



**STADTWERKE
WEINSTADT**

WIRTSCHAFTSPLAN

2017

Inhaltsverzeichnis	Seite
Feststellungsbeschluss zum Wirtschaftsplan.....	363
Vorbericht.....	364
Erfolgsplan (laufender Betrieb).....	369
Vermögensplan (Investitionen und Finanzierung).....	377
Anlagen	
1 Finanzplanung	378
2 Stellenplan.....	380
3 Schuldenübersicht	381
4 Bilanz zum 31.12.2015	382
5 Gewinn- und Verlustrechnung 2015.....	384
6 Wirtschaftsplan 2017 der SWWE GmbH.....	385
7 Jahresabschluss 2015 der SWWE GmbH.....	386

Wirtschaftsplan 2017

für die

Stadtwerke Weinstadt

Aufgrund § 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 14 und 15 des Eigenbetriebsgesetzes hat der Gemeinderat am 22.02.2017 den Wirtschaftsplan 2017 wie folgt festgestellt:

1. Erfolgsplan	- Erträge	5.968.800 €
	- Aufwendungen	-5.768.200 €
	- Jahresgewinn	200.600 €
2. Vermögensplan	- Finanzierungsmittel	6.156.000 €
	- Finanzierungsbedarf	-6.156.000 €
3. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen		769.000 €
4. Höchstbetrag der Kredite zur Deckung des Bedarfs des Vermögensplans		4.115.000 €
5. Höchstbetrag der Kassenkredite		3.000.000 €

Weinstadt, 22.02.2017

Michael Scharmann
Oberbürgermeister

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2017

1. Allgemeines

Die Stadtwerke Weinstadt sind ein wirtschaftliches Unternehmen im Sinne des § 102 der Gemeindeordnung und werden gemäß § 1 des Eigenbetriebsgesetzes als Eigenbetrieb geführt. Zweck des Eigenbetriebs ist die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser. Mit Beginn des Jahres 1995 wurde dem Eigenbetrieb die Tiefgarage in Endersbach als Betreiber übertragen. Mit Wirkung vom 1. Juni 2005 wurde der Betriebszweig "Einrichtung und Betrieb von Anlagen erneuerbarer Energien" geschaffen. Bisher errichteten die Stadtwerke auf verschiedenen Gebäuden 16 Photovoltaikanlagen und betreiben diese. Im April 2013 wurde dann die Sparte „Beteiligung an Energieversorgungsunternehmen“ geschaffen, nachdem die Stadtwerke mit Wirkung zum 01. April 2013 das Tochterunternehmen Stadtwerke Weinstadt Energieversorgung GmbH (SWWE) gemeinsam mit dem strategischen Partner EnBW kommunale Beteiligungen GmbH gründeten. Dem vorausgegangen war ein transparentes, diskriminierungsfreies wettbewerbliches Verfahren der Stadt Weinstadt zur Vergabe der Stromkonzession und der Auswahl eines strategischen Partners für die Gründung einer gemeinsamen Gesellschaft. Ebenso hat sich die SWWE beim Verfahren um die Gaskonzession im Jahr 2014 durchgesetzt und ist ab dem 01.01.2015 Eigentümerin des Gasnetzes. Im Rahmen des Quartierskonzeptes Benzach wurde im Jahr 2014 ein Nahwärmekonzept entwickelt. Das Projekt wurde im Jahr 2015 umgesetzt. Zur optimalen Vermarktung des erzeugten BHKW-Stroms an die Stadt wurde im selben Jahr die weitere Sparte Stromvertrieb gegründet. Ab 2017 erfolgt die Belieferung der städtischen Abnahmestellen mit Strom und Gas durch die Stadtwerke. Im Wirtschaftsplan 2017 wird daher erstmals die Sparte Gasvertrieb dargestellt.

Maßgebliche Rechtsgrundlagen sind die Gemeindeordnung, das Eigenbetriebsgesetz, die Eigenbetriebsverordnung, die Betriebssatzung sowie die Geschäftsordnung.

Der **Wirtschaftsplan 2017** besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan, dem mittelfristigen Finanz- und Investitionsplan, dem Schuldennachweis und der Stellenübersicht.

Der **Erfolgsplan** enthält die zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung notwendigen Aufwendungen für den Wasserbezug, für die Unterhaltung und den Betrieb des Leitungsnetzes, der Hochbehälter und Quellen. Ferner umfasst der Erfolgsplan die Personalkosten, die Zinsbelastung für aufgenommene Darlehen, Abschreibungsbeträge und die abzuführenden Steuern (Gewerbsteuer, Körperschaftsteuer einschl. Solidaritätszuschlag, Grundsteuer, Kfz-Steuer und Stromsteuer). Die zur Deckung dieser Kosten erforderlichen Erträge sind kalkuliert und im Erfolgsplan veranschlagt. Die Aufwendungen und Erträge für den Betrieb der Tiefgarage sind ebenfalls im Erfolgsplan angesetzt. Ferner sind im Wirtschaftsplan die Erträge und Aufwendungen für die Sparten „Erneuerbaren Energien“, „Beteiligungen“, „Wärme“ und „Strom-/Gasvertrieb“ veranschlagt.

Die im Erfolgsplan veranschlagten Einzelansätze sind gegenseitig deckungsfähig.

Der **Vermögensplan** enthält die vorgesehenen Investitionen, die Beträge für die Kredittilgung sowie den Auflösungsbetrag für erhaltene Ertragszuschüsse. Der Finanzbedarf im Vermögensplan wird gedeckt durch die aus dem Erfolgsplan durchgebuchten Abschreibungsbeträge, durch Wasserversorgungsbeiträge, durch den erwirtschafteten Gewinn und durch dann noch notwendige Kreditaufnahmen.

Die Ausgabenansätze im Vermögensplan sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig (§ 2 Abs. 4 der Eigenbetriebsverordnung).

Die **Bewirtschaftung** der im Erfolgs- und Vermögensplan veranschlagten Mittel erfolgt durch

die Betriebsleitung mit den im Eigenbetriebsgesetz und in der Betriebssatzung der Stadtwerke enthaltenen Einschränkungen.

Das **Wirtschaftsjahr** ist das Kalenderjahr.

2. Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 2015

Der **Wirtschaftsplan 2015** wurde nach der Vorberatung im Betriebsausschuss am 12. Dezember 2013 durch den Gemeinderat verabschiedet.

Der Erfolgsplan	sieht Erträge von	4.027.403 €
	Aufwendungen von	3.903.990 € und
	einen Jahresgewinn von	123.413 € vor.

Der **Vermögensplan** sieht Ausgaben und Einnahmen von je 6.255.080 € vor.

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 16.01.2015 die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes bestätigt und die Kreditaufnahme von 4.200.000 € genehmigt.

Die **Frischwassergebühr** wurde 2015 nicht erhöht.

Der **Jahresabschluss 2015** wurde im ersten Halbjahr 2016 gefertigt und rechtzeitig den zuständigen Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt.

3. Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2016

Der Wirtschaftsplan 2016 wurde nach der Vorberatung im Betriebsausschuss am 17. Dezember 2015 durch den Gemeinderat verabschiedet:

Erfolgsplan	Erträge	4.517.300 €
	Aufwendungen	-4.363.500 €
	Jahresgewinn	153.800 €
Vermögensplan	Finanzierungsmittel	5.341.900 €
	Finanzierungsbedarf	-5.341.900 €
Kredite	Deckungsmittel	3.676.000 €
	Kassenkredite	3.000.000 €

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 22. Januar 2016 die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes bestätigt und die Kreditaufnahme von 3.676.000 € genehmigt.

Aufgrund gestiegener Bezugspreise der Fernwasserversorger wurde im Wirtschaftsjahr 2016 die Grundgebühr angehoben. Die **Frischwassergebühr** blieb bei 2,25 €/m³ konstant.

Der **Jahresabschluss 2016** wird im ersten Halbjahr 2017 gefertigt und rechtzeitig den zuständigen Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt.

4. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2017

a) Erfolgsplan

Die Planwerte liegen als Gesamtschau und als Aufteilung auf die sechs Betriebszweige (Wasserversorgung, Beteiligungen, Energieerzeugung, Verkehr und Parkierung, Wärmeversorgung, Stromvertrieb und Gasvertrieb) vor.

Im Bereich der **Wasserversorgung** steigen die Gesamtaufwendungen im Vergleich zur Planung 2016 um rund 119 T€ bzw. 3,5 % an. Dies wird unter anderem durch Preissteigerungen bei den Wasserbezugskosten von den Vorversorgern verursacht. Allein diese Position bedeutet Mehraufwendungen in Höhe von 30 T€ oder 3,8 %. Bei den Personalaufwendungen ergibt sich gegenüber dem Planungsergebnis 2016 ein Mehrbedarf von rund 104 T€ oder eine Erhöhung von 11 %. Dies basiert auf den tariflichen Erhöhungen und Personalaufstockungen in den Bereichen Lagerverwaltung, technische und kaufmännische Sachbearbeitung. Die Konzessionsabgabe fällt mit 34 T€ um 37 T€ niedriger aus als im Vorjahr. Die Umsatzerlöse steigen insbesondere durch den Ausbau der Dienstleistungen und einer Steigerung bei den Nebengeschäften wie z. B. Rohrbruchinstandsetzung bei Privaten. Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen kommt es aufgrund einer gesetzlichen Änderung zur Bilanzierung zu einer Verschiebung der Miet- und Pächterlöse hin zu den Umsatzerlösen. Die Gesamtleistung des Betriebszweigs erhöht sich um rund 122 T€ gegenüber dem Planansatz 2016. Der Mindesthandelsbilanzgewinn beträgt entsprechend den gesetzlichen Vorgaben 214 T€.

Die Mehraufwendungen können durch höhere Umsatzerlöse aufgefangen werden, so dass der Wasserpreis im Planjahr stabil gehalten werden kann.

In der Sparte **Verkehr und Parkierung** wird ein Verlust in Höhe von 142 T€ ausgewiesen. Dieser ist bedingt durch den Betrieb der Tiefgarage Endersbach, die als Dauerverlustbetrieb ausgelegt ist. Der Verlust kann aufgrund des steuerlichen Querverbands mit dem Gewinn aus anderen Sparten verrechnet werden, was auf Gesamtunternehmenssicht eine Steuerersparnis in Höhe von rund 59 T€ bedeutet. Aufgrund der stark zugenommenen altersbedingten Ausfälle der Aufzugsanlagen ist für das Jahr 2017 eine grundlegende Sanierung in Höhe von 120 T€ vorgesehen, die zur Hälfte durch Kostenersatz der weiteren Eigentümer ausgeglichen wird.

Im Bereich der **Energieerzeugung** wurde bei den Erträgen der Vorjahreswert mit 140 T€ leicht abgesenkt. Wie bei der Sparte Verkehr und Parkierung kann der Verlust in Höhe von 3 T€ mit den Gewinnen aus anderen Sparten verrechnet werden.

In der Sparte **Beteiligungen** ist ein Jahresüberschuss in Höhe von 121 T€ geplant. Zwischen der SWWE GmbH als Strom- und Gasnetzeigentümerin und den Stadtwerken Weinstadt besteht ein Ergebnisabführungsvertrag. Die Erträge hieraus belaufen sich auf 321 T€. Die Aufwendungen bewegen sich auf Vorjahresniveau.

In der Sparte **Wärmeversorgung** ist ein Verlust in Höhe von 1 T€ geplant. Dieser begründet sich durch die anfallenden einmaligen Erweiterungskosten für die Ausweitung der Nahwärmeversorgung Benzach und den Aufbau der Nahwärmeversorgung Endersbach-West.

Ausgebaut werden im Planjahr die beiden jungen Sparten **Stromvertrieb** und **Gasvertrieb**. Darin sind die Beschaffung und der Verkauf von Strom und Gas an die Stadt abgebildet. Durch innere Leistungsverrechnungen werden zudem andere Sparten der Stadtwerke mit den entsprechenden Kosten belastet. In beiden Sparten fallen deutliche Umsatzsteigerungen von zusammen 1.100 T€ an. Als Jahresüberschuss sind 2 T€ in der Sparte Stromvertrieb und 11 T€ in der Sparte Gasvertrieb geplant.

Der **Gesamtgewinn** der Stadtwerke mit geplanten 201 T€ liegt um rund 47 T€ über Vorjahresniveau (154 T€) und somit deutlich über dem langfristigen Mittel (72 T€ im 10-Jahres-Schnitt).

b) Vermögensplan

Im Bereich der **Wasserversorgung** werden seit dem Jahr 2011 wieder deutlich höhere Investitionen in das bestehende Leitungsnetz getätigt. So sind im Planjahr für die Erneuerung des Leitungsnetzes 1.544 T€ eingestellt. Darin enthalten sind Mittel für die Sanierung der Wasserleitungen insbesondere in der Ziegeleistraße, Schönfelder Str., Ulrichstr. sowie in der Beutelsbacher Straße. Für die erste Stufe des Quellsanierungsprogramms sind 290 T€ eingeplant. Insgesamt sind in der Sparte Wasserversorgung Investitionen in Höhe von 2.033 T€ vorgesehen.

In der Sparte **Energieerzeugung** wurden 100 T€ für weitere Photovoltaikanlagen neu veranschlagt, nachdem im Jahr 2016 bisher eine weitere Anlage realisiert werden konnte. Zur weiteren Umsetzung von Erneuerbare-Energien-Projekte wurden 15 T€ an Planungsmitteln angesetzt.

In der Sparte **Verkehr und Parkierung** sind 10 T€ unter dem Oberbegriff „Elektromobilität“ veranschlagt. Hier sind Mittel für die Errichtung einer öffentlichen Ladestation für Elektrofahrzeuge enthalten. Investitionen für die Tiefgarage sind nicht vorgesehen.

Für die Umsetzung der weiteren Bauabschnitte der **Nahwärme Benzach** und des ersten Bauabschnitts der **Wärmeversorgung Endersbach-West** werden Investitionen in Höhe von 2.740 T€ geplant. Davon sind 1.060 T€ für die Wärmeerzeugung und 1.680 T€ für das Wärmeverteilungsnetz vorgesehen. Finanziert werden diese neben der Aufnahme eines entsprechenden Darlehens durch Baukostenzuschüsse, Zuweisungen aus Fördertöpfen nach dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz sowie durch das Förderprogramm „Klimaschutz mit System“ des Landes Baden-Württemberg.

Zur Finanzierung der Investitionen ist eine **Kreditaufnahme** in Höhe von 4.115 T€ vorgesehen. Davon entfallen auf die Wasserversorgung 2.000 T€, die Sparte Energieerzeugung 115 T€ und die Wärmeversorgung 2.000 T€.

c) Finanzplanung (Anlage 1)

Bei den laufenden Aufwendungen wurden in der Regel jährliche Steigerungen zwischen 2 % und 3 % zugrunde gelegt. Da diese Steigerungen nicht ausschließlich durch Ertragszuwächse und Kostensenkungen aufgefangen werden können, werden auch im Finanzplanungszeitraum Anpassungen der Frischwassergebühr erforderlich sein.

Der Investitionsbedarf künftiger Jahre orientiert sich in der Regel an den aktuellen Planwerten.

d) Stellenplan (Anlage 2)

Im Stellenplan sind für das Jahr 2016 Stellenmehrungen in Höhe von 2,87 AK vorgesehen. Davon entfallen 1,78 AK auf den Bereich technische Sachbearbeitung und Lagerverwaltung sowie 1,00 AK auf den Bereich kaufmännische Sachbearbeitung. Die Personalkosten erhöhen sich durch die Stellenmehrungen, Tarifsteigerungen und Höhergruppierungen gegenüber dem Vorjahr um rund 210 T€.

Weinstadt, 23.12.2016



Thomas Meier
Betriebsleiter



Heiko Fischer
Kaufm. Abteilungsleiter

Erfolgsplan Gesamtunternehmen			
	in €	2015 Rechnung	2016 Plan
			2017 Plan
1. Umsatzerlöse		3.783.624,51	3.931.300
Strom-/Erdgassteuer		0,00	0
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer		3.783.624,51	3.931.300
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands		0,00	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen		156.125,42	105.000
4. sonstige betriebliche Erträge		237.901,39	144.000
Erträge aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten		21.824,86	40.000
Gesamtleistung		4.199.476,18	4.220.300
5. Materialaufwand		-1.408.162,55	-1.553.600
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe		-1.071.201,50	-1.088.100
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-336.961,05	-465.500
Rohergebnis		2.791.313,63	2.666.700
6. Personalaufwand		-913.366,66	-969.100
a) Löhne und Gehälter		-656.644,42	-728.200
b) soziale Abgaben und Altersversorgung		-256.722,24	-240.900
davon für Altersversorgung		-142.568,32	-106.200
7. Abschreibungen		-993.158,10	-920.700
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		-880.893,00	-920.700
b) auf Umlaufvermögen		-112.265,10	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		-384.650,28	-322.900
davon aus Konzessionsabgaben		-89.178,69	-71.200
Aufwand aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten		-21.824,86	-40.000
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)		478.313,73	414.000
9. Erträge aus Beteiligungen		332.123,11	297.000
davon aus verbundenen Unternehmen		0,00	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen		332.123,11	297.000
10. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen		0,00	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		107,15	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen		0,00	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-450.690,37	-443.500
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag		-104.460,79	-96.500
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)		255.392,83	171.000
16. Sonstige Steuern		-24.788,29	-17.200
17. Jahresüberschuss		230.604,54	153.800

Erfolgsplan Wasserversorgung			
	in €	2015 Rechnung	2016 Plan
			2017 Plan
1. Umsatzerlöse		3.382.211,82	3.387.300
Strom-/Erdgassteuer		0,00	0
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer		3.382.211,82	3.387.300
40000000 Umsatzerlöse Tarifkunden IS-U		3.014.657,93	3.127.300
40200000 Umsätze aus Dienstleistungen		0,00	0
40800000 Auflösung empf. Ertragszuschüsse		140.882,00	140.000
40900000 Sonstige Umsatzerlöse		226.671,89	120.000
40910000 Sonstige Umsatzerlöse IS-U		0,00	0
			1.500
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands		0,00	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen		117.117,94	100.000
4. sonstige betriebliche Erträge		192.149,94	73.000
Erträge aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten		0,00	0
Gesamtleistung		3.691.479,70	3.560.300
5. Materialaufwand		-1.199.371,80	-1.204.600
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe		-927.663,19	-919.600
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-271.708,61	-285.000
			-310.000
Rohergebnis		2.492.107,90	2.355.700
6. Personalaufwand		-707.469,19	-744.700
a) Löhne und Gehälter		-496.913,30	-560.700
b) soziale Abgaben und Altersversorgung		-210.555,89	-184.000
davon für Altersversorgung		-113.369,17	-77.200
			-90.400
7. Abschreibungen		-786.944,10	-666.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		-674.679,00	-666.000
b) auf Umlaufvermögen		-112.265,10	0
			0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		-356.071,91	-275.700
davon aus Konzessionsabgaben		-89.178,69	-71.200
			-33.500
Aufwand aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten		0,00	0
			-9.200
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)		641.622,70	669.300
9. Erträge aus Beteiligungen		0,00	0
davon aus verbundenen Unternehmen		0,00	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen		0,00	0
10. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen		0,00	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		107,15	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen		0,00	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-340.051,25	-338.000
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag		-77.124,80	-115.000
			-88.500
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)		224.553,80	216.300
16. Sonstige Steuern		-5.634,81	-6.300
			-6.300
17. Jahresüberschuss		218.918,99	210.000
			213.500

Erfolgsplan Beteiligungen	2015 Rechnung	2016 Plan	2017 Plan
in €			
1. Umsatzerlöse	21.379,06	32.000	32.800
Strom-/Erdgassteuer	0,00	0	0
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer	21.379,06	32.000	32.800
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0,00	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0
Erträge aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten	0,00	0	0
Gesamtleistung	21.379,06	32.000	32.800
5. Materialaufwand	-98,00	0	0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	0,00	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-98,00	0	0
Rohergebnis	21.281,06	32.000	32.800
6. Personalaufwand	-78.955,61	-101.800	-104.600
a) Löhne und Gehälter	-55.911,58	-71.800	-74.600
b) soziale Abgaben und Altersversorgung	-23.044,03	-30.000	-30.000
davon für Altersversorgung	-22.172,53	-19.800	-21.000
7. Abschreibungen	0,00	-10.000	-2.200
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0,00	-10.000	-2.200
b) auf Umlaufvermögen	0,00	0	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.331,96	-23.800	-22.800
davon aus Konzessionsabgaben	0,00	0	0
Aufwand aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten	0,00	0	0
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	-62.006,51	-103.600	-96.800
9. Erträge aus Beteiligungen	332.123,11	297.000	321.000
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen	332.123,11	297.000	321.000
10. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen	0,00	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-53.712,64	-54.300	-53.500
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-77.628,84	-40.100	-50.000
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)	138.775,12	99.000	120.700
16. Sonstige Steuern	0,00	0	0
17. Jahresüberschuss	138.775,12	99.000	120.700

Erfolgsplan Energieerzeugung			
	in €	2015 Rechnung	2016 Plan
			2017 Plan
1. Umsatzerlöse		135.139,00	145.000
Strom-/Erdgassteuer		0,00	0
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer		135.139,00	145.000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands		0,00	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0
4. sonstige betriebliche Erträge		13.238,58	0
Erträge aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten		0,00	0
Gesamtleistung		148.377,58	145.000
5. Materialaufwand		-9.481,25	-2.500
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe		-31,12	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-9.450,13	-2.500
Rohergebnis		138.896,33	142.500
6. Personalaufwand		-4.238,70	-4.200
a) Löhne und Gehälter		-3.365,31	-3.300
b) soziale Abgaben und Altersversorgung		-873,39	-900
davon für Altersversorgung		-284,85	-300
7. Abschreibungen		-85.872,00	-85.500
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		-85.872,00	-85.500
b) auf Umlaufvermögen		0,00	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		-9.722,45	-10.600
davon aus Konzessionsabgaben		0,00	0
Aufwand aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten		0,00	0
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)		39.063,18	42.200
9. Erträge aus Beteiligungen		0,00	0
davon aus verbundenen Unternehmen		0,00	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen		0,00	0
10. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen		0,00	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen		0,00	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-46.469,97	-43.000
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag		835,43	400
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)		-6.571,36	-400
16. Sonstige Steuern		0,00	0
17. Jahresüberschuss		-6.571,36	-2.800

Erfolgsplan			
Verkehr und Parkierung			
	in €		
	2015 Rechnung	2016 Plan	2017 Plan
1. Umsatzerlöse	65.899,26	123.000	133.000
Strom-/Erdgassteuer	0,00	0	0
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer	65.899,26	123.000	133.000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0,00	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0
Erträge aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten	0,00	0	0
Gesamtleistung	65.899,26	123.000	133.000
5. Materialaufwand	-60.827,54	-168.500	-183.900
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	-17.395,46	-18.500	-18.900
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-43.432,08	-150.000	-165.000
Rohergebnis	5.071,72	-45.500	-50.900
6. Personalaufwand	-20.173,12	-25.400	-28.900
a) Löhne und Gehälter	-16.890,08	-19.000	-21.800
b) soziale Abgaben und Altersversorgung	-3.283,04	-6.400	-7.100
davon für Altersversorgung	-901,24	-2.700	-3.200
7. Abschreibungen	-102.258,00	-102.200	-102.800
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	-102.258,00	-102.200	-102.800
b) auf Umlaufvermögen	0,00	0	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.499,78	-7.300	-7.500
davon aus Konzessionsabgaben	0,00	0	0
Aufwand aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten	0,00	0	0
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	-125.859,18	-180.400	-190.100
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	0	0
10. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen	0,00	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-10.374,01	-7.700	-5.400
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	41.354,36	54.200	58.900
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)	-94.878,83	-133.900	-136.600
16. Sonstige Steuern	-5.532,75	-5.800	-5.800
17. Jahresüberschuss	-100.411,58	-139.700	-142.400

Erfolgsplan Wärmeversorgung			
	in €	2015 Rechnung	2016 Plan
			2017 Plan
1. Umsatzerlöse		88.270,31	156.000
Strom-/Erdgassteuer		0,00	0
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer		88.270,31	156.000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands		0,00	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen		39.007,48	5.000
4. sonstige betriebliche Erträge		32.512,87	71.000
Erträge aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten		21.824,86	40.000
Gesamtleistung		181.615,52	272.000
5. Materialaufwand		-68.998,49	-132.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe		-60.876,78	-106.500
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-8.121,71	-25.500
Rohergebnis		112.617,03	140.000
6. Personalaufwand		-102.530,04	-93.000
a) Löhne und Gehälter		-83.564,15	-73.400
b) soziale Abgaben und Altersversorgung		-18.965,89	-19.600
davon für Altersversorgung		-5.840,53	-6.200
7. Abschreibungen		-18.084,00	-57.000
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		-18.084,00	-57.000
b) auf Umlaufvermögen		0,00	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		-4.074,18	-5.500
davon aus Konzessionsabgaben		0,00	0
Aufwand aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten		0,00	0
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)		-12.071,19	-15.500
9. Erträge aus Beteiligungen		0,00	0
davon aus verbundenen Unternehmen		0,00	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen		0,00	0
10. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen		0,00	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen		0,00	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-82,50	-500
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag		5.079,10	4.600
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)		-7.074,59	-11.400
16. Sonstige Steuern		-5.539,51	0
17. Jahresüberschuss		-12.614,10	-11.400

Erfolgsplan			
Stromvertrieb			
	in €		
	2015 Rechnung	2016 Plan	2017 Plan
1. Umsatzerlöse	90.725,06	88.000	941.700
Strom-/Erdgassteuer	0,00	0	-86.800
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer	90.725,06	88.000	854.900
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0,00	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0
Erträge aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten	0,00	0	0
Gesamtleistung	90.725,06	88.000	854.900
5. Materialaufwand	-69.385,47	-46.000	-742.600
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	-65.234,95	-43.500	-732.400
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-4.150,52	-2.500	-10.200
Rohergebnis	21.339,59	42.000	112.300
6. Personalaufwand	0,00	0	-15.600
a) Löhne und Gehälter	0,00	0	-12.000
b) soziale Abgaben und Altersversorgung	0,00	0	-3.600
davon für Altersversorgung	0,00	0	-1.200
7. Abschreibungen	0,00	0	-1.300
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0,00	0	-1.300
b) auf Umlaufvermögen	0,00	0	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.950,00	0	-3.000
davon aus Konzessionsabgaben	0,00	0	0
Aufwand aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten	-21.824,86	-40.000	-89.600
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	-2.435,27	2.000	2.800
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	0	0
10. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen	0,00	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	-700
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	3.023,96	-600	-600
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)	588,69	1.400	1.500
16. Sonstige Steuern	-8.081,22	-5.100	0
17. Jahresüberschuss	-7.492,53	-3.700	1.500

Erfolgsplan			
Gasvertrieb			
	in €		
	2015 Rechnung	2016 Plan	2017 Plan
1. Umsatzerlöse	0,00	0	160.700
Strom-/Erdgassteuer	0,00	0	-19.800
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer	0,00	0	140.900
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0,00	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0
Erträge aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten	0,00	0	167.000
Gesamtleistung	0,00	0	307.900
5. Materialaufwand	0,00	0	-244.800
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	0,00	0	-236.400
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	-8.400
Rohergebnis	0,00	0	63.100
6. Personalaufwand	0,00	0	-15.600
a) Löhne und Gehälter	0,00	0	-12.000
b) soziale Abgaben und Altersversorgung	0,00	0	-3.600
davon für Altersversorgung	0,00	0	-1.200
7. Abschreibungen	0,00	0	-2.600
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0,00	0	-2.600
b) auf Umlaufvermögen	0,00	0	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	0	-5.000
davon aus Konzessionsabgaben	0,00	0	0
Aufwand aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten	0,00	0	0
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	0,00	0	39.900
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	0	0
10. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen	0,00	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	-1.400
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0	-4.500
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)	0,00	0	34.000
16. Sonstige Steuern	0,00	0	-23.100
17. Jahresüberschuss	0,00	0	10.900

Vermögensplan					
Gesamtunternehmen		2015	2016	2017	
Finanzierungsmittel	in €	Rechnung	Plan	Plan	
				2017	
				Verpfl.ermächt.	
Zuführung Stammkapital		800.000,00	0	0	0
Jahresgewinn		230.604,54	153.800	200.600	0
Zuweisungen und Zuschüsse		31.460,00	334.000	524.000	0
davon Förderung Breitband		0,00	0	0	0
davon Förderung Nahwärme		31.460,00	334.000	524.000	0
Beiträge und ähnliche Entgelte		187.997,65	257.400	347.600	0
davon Wasserversorgung		66.491,00	83.400	84.100	0
davon Wärmeversorgung		121.506,65	174.000	263.500	0
Zuführung zu langfristigen Rückstellungen		18.887,00	0	15.100	0
Kredite		4.150.000,00	3.676.000	4.115.000	0
davon Wasserversorgung		1.830.000,00	1.945.000	2.000.000	0
davon Energie		0,00	115.000	115.000	0
davon Beteiligungen		1.420.000,00	0	0	0
davon Wärmeversorgung		900.000,00	1.616.000	2.000.000	0
davon Breitband		0,00	0	0	0
Abschreibungen		993.158,10	920.700	953.700	0
Erübrigte Mittel aus Vorjahren		0,00	0	0	0
Finanzierungsmittel insgesamt		6.412.107,29	5.341.900	6.156.000	0
Finanzierungsbedarf					
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte		-2.791.053,88	-3.796.000	-4.898.000	-769.000
davon Wasserversorgung		-1.717.813,88	-1.641.000	-2.033.000	0
davon Energie		0,00	-115.000	-115.000	0
davon Verkehr		0,00	-20.000	-10.000	0
davon Wärmeversorgung		-1.073.240,00	-2.020.000	-2.740.000	-769.000 *
davon Breitband		0,00	0	0	0
Finanzanlagen		-1.833.826,38	0	0	0
davon Beteiligungen		-1.833.826,38	0	0	0
Auflösung Ertragszuschüsse		-145.493,00	-151.000	-176.000	0
davon Wasserversorgung		-140.882,00	-140.000	-140.000	0
davon Wärmeversorgung		-4.611,00	-11.000	-36.000	0
Entnahme langfristiger Rückstellungen		-96.989,00	0	0	0
Tilgung von Krediten		-936.893,43	-991.900	-1.012.800	0
davon Wasserversorgung		-649.747,19	-663.000	-669.400	0
davon Energie		-82.150,56	-82.100	-82.700	0
davon Beteiligungen		-114.862,68	-123.000	-126.000	0
davon Verkehr		-78.740,00	-78.800	-79.800	0
davon Wärmeversorgung		-11.393,00	-45.000	-50.900	0
davon Stromvertrieb		0,00	0	-2.000	0
davon Gasvertrieb		0,00	0	-2.000	0
Jahresverlust		0,00	0	0	0
Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren		0,00	-403.000	-69.200	0
Finanzierungsbedarf insgesamt		-5.804.255,69	-5.341.900	-6.156.000	-769.000
Zahlungsmittelüberschuss (+)		607.851,60	0	0	0
Zahlungsmittelbedarf (-)					

* Verpflichtungsermächtigung für zweiten und dritten Bauabschnitt Nahwärme Benzach 2018

Mittelfristige Finanzplanung						
Erfolgsplanung						
	in €	2016	2017	2018	2019	2020
		Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
1. Umsatzerlöse		3.931	5.247	5.613	5.763	5.810
Strom-/Erdgassteuer		0	-107	-87	-77	-77
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer		3.931	5.140	5.526	5.687	5.733
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands		0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen		105	165	145	135	120
4. sonstige betriebliche Erträge		144	85	112	115	115
Erträge aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten		40	257	568	668	668
Gesamtleistung		4.220	5.647	6.351	6.605	6.637
5. Materialaufwand		-1.554	-2.511	-2.550	-2.627	-2.659
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe		-1.088	-1.983	-2.107	-2.171	-2.195
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-466	-528	-442	-456	-464
Rohergebnis		2.667	3.137	3.802	3.978	3.977
6. Personalaufwand		-969	-1.179	-1.199	-1.219	-1.239
a) Löhne und Gehälter		-728	-880	-895	-910	-925
b) soziale Abgaben und Altersversorgung		-241	-299	-304	-309	-314
davon für Altersversorgung		-106	-131	-133	-136	-138
7. Abschreibungen		-921	-954	-1.083	-1.140	-1.052
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		-921	-954	-1.083	-1.140	-1.052
b) auf Umlaufvermögen		0	0	0	0	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		-323	-324	-373	-367	-331
davon aus Konzessionsabgaben		-71	-34	-80	-69	-28
Aufwand aus Leistungsaustausch mit anderen Sparten		-40	-257	-568	-668	-668
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)		414	423	578	583	687
9. Erträge aus Beteiligungen		297	321	277	215	212
davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen		297	321	277	215	212
10. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen		0	0	0	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0	1	1	1	1
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen		0	0	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-444	-426	-454	-455	-456
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag		-97	-83	-99	-80	-109
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)		171	236	303	264	334
16. Sonstige Steuern		-17	-35	-65	-71	-71
17. Jahresüberschuss		154	201	238	193	263

Mittelfristige Finanzplanung							
Vermögensplanung							
Finanzierungsmittel	in T€	2016	2017	2017	2018	2019	2020
		Plan	Plan	VE	Plan	Plan	Plan
2000 Zuführung Stammkapital		0	0	0	0	0	0
2040 Jahresgewinn		154	201	0	238	193	263
250* Zuweisungen und Zuschüsse		334	524	0	361	5	5
davon Förderung Breitband		0	0	0	0	0	0
davon Förderung Nahwärme		334	524	0	361	5	5
26** Beiträge und ähnliche Entgelte		257	348	0	214	344	344
2600 Wasserversorgung		83	84	0	84	84	84
2610 Wärmeversorgung		174	264	0	130	260	260
30** Kredite		3.676	4.115	0	1.895	1.565	1.565
301* Wasserversorgung		1.945	2.000	0	1.000	1.000	1.000
301* Energie		115	115	0	115	115	115
301* Beteiligungen		0	0	0	0	0	0
301* Wärmeversorgung		1.616	2.000	0	780	450	450
301* Breitband		0	0	0	0	0	0
57** Abschreibungen		921	954	0	1.083	1.140	1.052
Erübrigte Mittel aus Vorjahren		0	0	0	13	3	25
Finanzierungsmittel insgesamt		5.342	6.156	0	3.819	3.265	3.270
Finanzierungsbedarf							
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte		-3.796	-4.898	-769	-2.488	-1.973	-1.977
davon Wasserversorgung		-1.641	-2.033	0	-1.094	-1.098	-1.102
davon Energie		-115	-115	0	-115	-115	-115
davon Verkehr		-20	-10	0	-10	-10	-10
davon Wärmeversorgung		-2.020	-2.740	-769	-1.269	-750	-750
davon Breitband		0	0	0	0	0	0
Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0
davon Beteiligungen		0	0	0	0	0	0
Auflösung Ertragszuschüsse		-151	-176	0	-201	-201	-201
davon Wasserversorgung		-140	-140	0	-140	-140	-140
davon Wärmeversorgung		-11	-36	0	-61	-61	-61
Tilgung von Krediten		-992	-1.013	0	-1.130	-1.091	-1.092
davon Wasserversorgung		-663	-669	0	-687	-673	-673
davon Energie		-82	-83	0	-83	-83	-83
davon Beteiligungen		-123	-126	0	-126	-126	-126
davon Verkehr		-79	-80	0	-80	-20	0
davon Wärmeversorgung		-45	-51	0	-151	-186	-206
Jahresverlust		0	0	0	0	0	0
Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren		-403	-69	0	0	0	0
Finanzierungsbedarf insgesamt		-5.342	-6.156	-769	-3.819	-3.265	-3.270
Zahlungsmittelüberschuss (+)		0	0	0	0	0	0
Zahlungsmittelbedarf (-)							

Stellenplan 2017

Funktion	2017		2016	
	VG/BesGr	Anteil	VG/BesGr	Anteil
Betriebsleiter	E 15	100%	E 15	100%
Techn. Abteilungsleiter	E 12	100%	E 12	100%
Kaufm. Abteilungsleiter	A 13	100%	A 12	100%
Kaufm. Sachbearbeitung	E 10	100%		
Auftragswesen, Fakturierung, Kasse	E 8	90%	E 8	90%
Buchhaltung, Kasse	E 8	80%	E 6	80%
Verbrauchsabrechnung	E 7	50%	E 6	50%
Energieingenieur	E 11	100%	E 11	100%
Netzplanung Wasser/Wärme	E 11	100%	E 10	100%
Techn. Sachbearbeitung, GIS	E 8	100%	E 6	13%
Techn. Sachbearbeitung	E 6	50%	E 5	50%
Arbeitsvorbereitung & Lager	E 7	100%		
Leiter Betriebstelle	E 9b	100%	E 9	100%
Stv. Leiter Betriebstelle/Monteur	E 7	100%	E 7	100%
Vorarbeiter/Monteur	E 7	100%	E 7	100%
Monteur	E 6	100%	E 6	100%
Monteur	E 6	100%	E 6	100%
Monteur	E 6	100%	E 6	100%
Hausmeister Tiefgarage	E 4	15%	E 4	15%
Reinigung	E 2	7%	E 2	7%
Azubi "Versorger"	AV		AV	
Azubi "Versorger"	AV		AV	
Praktikant/in	FV		FV	
Summe		1692%		1405%
Veränderung geg. VJ		287%		48%

Schuldenübersicht 2017

Gläubiger	Konto	Anfangsstand	Aufnahme	Tilgung	Endstand	Sollzinsen	Sparte
KSK Waiblingen	6080 202 145	63.000,00		7.000,00	56.000,00	2.082,94	Energie
KSK Waiblingen	6020 348 289	397.500,00		15.000,00	382.500,00	2.155,31	Beteiligungen
KSK Waiblingen	6082 180 083	795.000,00		30.000,00	765.000,00	23.120,63	Beteiligungen
KSK Waiblingen	6082 223 665	810.000,00		30.000,00	780.000,00	18.131,63	Wasser
KSK Waiblingen	6020 417 392	298.666,64		10.666,68	287.999,96	1.768,00	Wasser
KSK Waiblingen	6082 319 050	466.666,64		16.666,68	449.999,96	7.781,04	Beteiligungen
Landesbank BW	604 456 352	0,00		0,00	0,00	0,00	Wasser
Landesbank BW	604 573 553	0,00		0,00	0,00	0,00	Wasser
Landesbank BW	6040 799 612	48.572,86		48.572,72	0,14	2.160,28	Wasser
Landesbank BW	604 990 049	97.145,59		48.572,72	48.572,87	3.893,11	Wasser
Landesbank BW	605 266 573	138.048,80		46.016,27	92.032,53	7.689,32	Wasser
Landesbank BW	605 792 410	0,00		0,00	0,00	0,00	Wasser
Landesbank BW	606 340 580	315.000,00		45.000,00	270.000,00	13.572,00	Wasser
Landesbank BW	606 911 324	315.000,00		35.000,00	280.000,00	11.484,38	Wasser
Landesbank BW	607 681 810	559.999,97		26.666,67	533.333,30	26.768,00	Wasser
Landesbank BW	610 612 166	388.666,64		17.666,67	370.999,97	15.935,33	Wasser
Landesbank BW	611 573 512	1.130.500,00		33.250,00	1.097.250,00	42.054,60	Wasser
Landesbank BW	612 235 890	616.666,60		24.666,68	591.999,92	20.773,65	Wasser
Landesbank BW	612 964 124	832.000,00		32.000,00	800.000,00	22.140,00	Wasser
Volksbank Stuttgart	351 210	106.873,95		9.500,12	97.373,83	4.704,64	Energie
Volksbank Stuttgart	352 237	291.663,00		25.000,44	266.662,56	14.187,18	Energie
Münchener Hypobank	18000 72600	107.371,35		26.842,82	80.528,53	5.657,13	Wasser
Deutsche Hypobank	3018 975 701	0,00		0,00	0,00	0,00	Wasser
Deutsche Hypobank	3018 975 709	115.040,59		23.008,14	92.032,45	5.333,28	Wasser
Deutsche Hypobank	3018 975 713	312.000,00		39.000,00	273.000,00	12.059,78	Wasser
Deutsche Hypobank	3018 975 715	596.666,80		29.833,32	566.833,48	23.360,62	Wasser
Deutsche Hypobank	3018 975 717	820.332,96		35.666,72	784.666,24	32.278,32	Wasser
Deutsche Hypobank	3018 975 718	312.000,00		24.000,00	288.000,00	11.574,60	Energie
Deutsche Hypobank	3018 975 719	70.000,00		5.000,00	65.000,00	2.445,69	Energie
VR-Bank Weinstadt	30063 284	177.165,00		78.740,00	98.425,00	5.019,68	Verkehr
VR-Bank Weinstadt	30063 310	116.500,00		11.650,00	104.850,00	4.440,40	Energie
KfW	7379 271	795.000,00		30.000,00	765.000,00	14.499,38	Beteiligungen
KfW	4117 397	865.876,00		30.928,00	834.948,00	4.698,54	Beteiligungen
KfW	1111 7699	843.035,00		45.572,00	797.463,00	421,52	Wärme
KfW	1827 838	422.586,00		14.828,00	407.758,00	211,29	Gemeinsam
WL-Bank	581 125 900	896.000,00		32.000,00	864.000,00	17.203,20	Wasser
Bremer Landesbank	6294 062 023	1.034.924,37		36.000,00	998.924,37	19.456,58	Wasser
Neuaufnahme 2016		1.000.000,00		33.333,33	966.666,67	16.900,00	Gemeinsam
Neuaufnahme 2016		500.000,00		16.666,67	483.333,33	4.500,00	Wasser
Neuaufnahme 2017			2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	0,00	Wasser
Neuaufnahme 2017			2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	0,00	Wärme
Neuaufnahme 2017			115.000,00	0,00	115.000,00	0,00	Energie
		16.655.468,76	4.115.000,00	1.014.314,65	19.756.154,11	420.462,00	

Kassenkreditzinsen: 5.000 €

Bilanz zum 31.12.2015**AKTIVA**

	€	2015 €	V o r j a h r	
			€	€
A. ANLAGEVERMÖGEN				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Wasserbezugsrechte und Lizenzen an EDV-Programmen		336.982,30		277.232
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke mit Betriebsbauten	2.338.039,00		1.567.159	
2. Grundstücke ohne Bauten	571.137,00		571.137	
3. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	1.748.832,00		1.172.606	
4. Verteilungsanlagen	12.838.055,00		12.253.666	
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	404.181,94		325.677	
6. Anlagen im Bau	86.375,21	17.986.620,15	246.390	16.136.635
III. Finanzanlagen				
1. Beteiligungen	5.551.401,07		3.720.628	
2. Sonstige Ausleihungen	0,00	5.551.401,07	0	3.720.628
Summe Anlagevermögen		23.875.003,52		20.134.495
B. UMLAUFVERMÖGEN				
I. Vorräte				
1. Roh,- Hilfs- und Betriebsstoffe		121.447,66		86.384
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	373.840,11		447.567	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: 0,00 €				
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	332.123,11		54.403,05	
3. Forderungen gegen Gemeinde	252.732,33		0,00	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	652.428,64	1.611.124,19	367.561	869.531
- davon				
a) mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 €				0
b) aus Steuern: 235.555,07 €				0
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		0,00		0
Summe Umlaufvermögen		1.732.571,85		955.915
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		0,00		0
		25.607.575,37		21.090.410

PASSIVA

	€	2015	V o r j a h r	
		€	€	€
A. EIGENKAPITAL				
I. Stammkapital		3.550.000,00		2.750.000
II. Rücklagen				
1. Allg. Rücklage		3.338.709,10		3.424.969
III. Gewinn				
1. Gewinn des Vorjahres	-86.260,26		134.483	
2. Kapitalertragsteuer einschl. SoliZ	0,00		0	
3. Abführung an die Stadt	0,00		0	
4. Übertrag an Allg. Rücklage	86.260,26		-134.483	
5. Jahresgewinn	230.604,54	230.604,54	-86.260	-86.260
Summe Eigenkapital		7.119.313,64		6.088.709
B. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE		1.116.681,65		1.042.717
C. RÜCKSTELLUNGEN				
1. Pensionsrückstellungen	311.598,00		389.700	
2. Steuerrückstellungen	32.033,04		0	
3. Sonstige Rückstellungen	39.613,38	383.244,42	57.491	447.191
D. VERBINDLICHKEITEN				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	16.365.098,20		12.927.384	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 916.425 €			(916.425)	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	534.058,77		328.992	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 534.058,77 €			(328.992)	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00		0	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 0,00 €				
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	89.178,69		235.628	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 89.178,69 €			0	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	16.988.335,66	19.788	13.511.793
- davon				
a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 0,00 €			(19.788)	
b) aus Steuern: 0,00 €			(19.788)	
		25.607.575,37		21.090.410

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2015

	€	€	2015 €	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse				
a) Sparte Wasserversorgung		3.241.329,82		3.050.247
b) Sparte Wärmeversorgung		105.484,17		0
c) Sparte Energie		135.139,00		132.813
d) Sparte Verkehr		65.899,26		295.897
f) Sparte Beteiligungen		21.379,06		20.989
g) Sparte Stromvertrieb		90.725,06		0
h) Auflösung passivierter Ertragszuschüsse		145.493,00	3.805.449,37	141.828
				3.641.774
2. Andere aktivierte Eigenleistungen			156.125,42	37.918
3. Sonstige betriebliche Erträge			237.901,39	42.738
Summe Betriebserträge			4.199.476,18	3.722.430
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.093.026,36			866.678
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	336.961,05	1.429.987,41		763.471
				1.630.149
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	656.644,42			533.894
b) Soziale Abgaben	256.722,24			211.335
davon Aufwand für Altersversorgung	142.568,32	913.366,66		54.256
				745.229
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen und Finanzanlagen	993.158,10	993.158,10		843.702
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Konzessionsabgabe	89.178,69			0
b) Sonstige Aufwendungen	295.471,59	384.650,28		236.311
				236.311
Summe Betriebsaufwendungen			3.721.162,45	3.455.391
BETRIEBSERGEBNIS			478.313,73	267.039
8. Zinsen und ähnliche Erträge			107,15	568
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
a) Darlehenszinsen		445.633,56		449.628
b) Kassenkreditzinsen und Disagio		5.056,81	450.690,37	1.285
				450.913
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			27.730,51	-183.305
11. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen			332.123,11	104.403
12. Außerordentliches Ergebnis				
a) Außerordentliche Erträge		0,00		0
b) Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0
				0
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				
a) Körperschaftsteuer einschl. SolZ	44.154,09			-11.555
b) Gewerbeertragsteuer	60.306,70	104.460,79		8.624
				-2.931
14. Sonstige Steuern				
a) Grundsteuer	9.425,10			8.549
b) Kfz-/Strom-/Energiesteuer	15.363,19	24.788,29	129.249,08	1.739
				7.358
15. JAHRESGEWINN			230.604,54	-86.260

Wirtschaftsplan
der
Stadtwerke Weinstadt Energieversorgung GmbH
für das Wirtschaftsjahr 2017
(01.01.2017 – 31.12.2017)

Der Wirtschaftsplan wird wie folgt beschlossen:

1.	Erfolgsplan	- Erträge	1.342.200	€
		- Aufwendungen	934.000	€
		- Jahresüberschuss vor Steuern und Ergebnisabführung	408.200	€
		- davon Ausgleichszahlung	72.976	€
		- davon Ergebnisabführung	321.638	€
		- Jahresgewinn	0	€
2.	Vermögensplan	- Einnahmen	1.600.000	€
		- Ausgaben	1.469.900	€
3.	Höchstbetrag der Kredite zur Deckung des Bedarfs des Vermögensplans (Kreditermächtigung)			632.000 €
4.	Höchstbetrag der Kassenkredite			500.000 €

Stadtwerke Weinstadt Energieversorgung GmbH, Weinstadt
 Bilanz zum 31. Dezember 2015

Aktiva	31.12.2014		Passiva	31.12.2014	
	EUR	EUR		EUR	EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	400.000,00	400
1. Grundstücke	238.076,25	0	II. Kapitalrücklage	<u>5.752.680,86</u>	<u>3.304</u>
2. Technische Anlagen und Maschinen	13.756.570,45	7.968		6.152.680,86	<u>3.704</u>
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>95.840,40</u>	<u>253</u>	B. Empfangene Ertragszuschüsse	2.028.138,03	<u>1.576</u>
	14.090.487,10	<u>8.221</u>	C. Rückstellungen		
II. Finanzanlagen			1. Steuerrückstellungen	7.283,68	9
Beteiligungen	<u>420.250,00</u>	<u>420</u>	2. Sonstige Rückstellungen	<u>10.000,00</u>	<u>8</u>
	<u>14.510.737,10</u>	<u>8.641</u>		17.283,68	<u>17</u>
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.012.432,93	3.334
1. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	10	2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	407.027,56	45
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>129.333,91</u>	<u>36</u>	3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>22.925,06</u>	<u>17</u>
	129.333,91	<u>46</u>		6.442.385,55	<u>3.396</u>
II. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>417,11</u>	<u>6</u>		<u>14.640.488,12</u>	<u>8.693</u>
	<u>129.751,02</u>	<u>52</u>			
	<u>14.640.488,12</u>	<u>8.693</u>			

Stadtwerke Weinstadt Energieversorgung GmbH, Weinstadt
Gewinn- und Verlustrechnung für 2015

	EUR	EUR	2014 TEUR
1. Umsatzerlöse	1.174.267,62		705
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>134.909,75</u>		<u>80</u>
		1.309.177,37	<u>785</u>
3. Abschreibungen auf Sachanlagen	711.495,43		481
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>42.642,54</u>		<u>46</u>
		754.137,97	<u>527</u>
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	255,01		1
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>134.257,33</u>		<u>99</u>
		<u>-134.002,32</u>	<u>-98</u>
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		421.037,08	160
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	14.009,52		9
9. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen nach § 16 KStG	74.904,45		47
10. Aufwendungen aus Ergebnisabführungsvertrag	<u>332.123,11</u>		<u>104</u>
		<u>421.037,08</u>	<u>160</u>
11. Jahresüberschuss		<u>0,00</u>	<u>0</u>